

Inbetriebnahme, Wartung und Service

VIESSMANN

Unit Öl-Gebläsebrenner-V, Typ VEA

mit Heizölvorwärmung

für Vitola-biferral, Vitola-biferral-FB, Vitola-comferral, Vitola-uniferral und VitoCell

Nenn-Wärmeleistung 15 bis 63 kW

Gültig für Brenner ab Herstell-Nr.:

7259607_00000_0000, 7259608_00000_0000, 7259609_00000_0000, 7259610_00000_0000,
7259611_00000_0000, 7259612_00000_0000, 7259613_00000_0000, 7259614_00000_0000,
7259622_00000_0000, 7259623_00000_0000, 7259624_00000_0000, 7259625_00000_0000,
7259626_00000_0000, 7259627_00000_0000, 7259628_00000_0000, 7259629_00000_0000



Unit Öl-Gebläsebrenner-V

Ablagehinweis: Servicemappe



Unit Öl-Gebläsebrenner
an Vitola-biferral angebaut

Inhalt		Seite
1	Angaben zur Anlage	1.1 Angaben zur Anlage 3
		1.2 Wartung durchgeführt 3
2	Wichtige Hinweise	2.1 Sicherheit 4
		2.2 Hilfsmittel 4
3	Inbetriebnahme	3.1 Richtwerte für die Brennereinstellung 5
		3.2 Inbetriebnahme 6
		3.3 Brenner einregulieren 6
		■ Öldruck einregulieren und Vakuum prüfen 7
■ Luftregulierung 8		
4	Wartung	4.1 Wartungsarbeiten 9
		4.2 Einstell- und Meßwerte 12
5	Service	5.1 Bauteilübersicht 13
		5.2 Stromlaufplan mit Funktionsablauf bei Inbetriebnahme 14
		5.3 Erkennen und Beheben von Störungen 15

Hinweis!

Ⓢ: Zusätzliche oder abweichende Angaben zur Inbetriebnahme und Wartung in der Schweiz sind mit Ⓢ gekennzeichnet.

1.1 Angaben zur Anlage

Anlage:

Name:
Straße:
Ort:

Heizkessel:

Fabrikat: Viessmann
Typ:
Nenn-Wärmeleistung: kW
Herstell-Nr.:

Brenner:

Fabrikat: Viessmann
Typ: VEA
Nenn-Wärmeleistung: kW
Herstell-Nr.:

Eingebaut durch Heizungsfachbetrieb:

Name:
Straße:
Ort:
Telefon:
Eingebaut am:

1.2 Wartung durchgeführt

19.....

Heizungsfachbetrieb (Stempel):

19.....

Heizungsfachbetrieb (Stempel):

.....

Heizungsfachbetrieb (Stempel):

.....
Wartungstechniker Datum

.....
Wartungstechniker Datum

.....
Wartungstechniker Datum

20.....

Heizungsfachbetrieb (Stempel):

20.....

Heizungsfachbetrieb (Stempel):

20.....

Heizungsfachbetrieb (Stempel):

.....
Wartungstechniker Datum

.....
Wartungstechniker Datum

.....
Wartungstechniker Datum

2.1 Sicherheit

2.2 Hilfsmittel

2.1 Sicherheit



Dieses „Achtung“-Zeichen steht vor allen wichtigen Sicherheitshinweisen. Bitte diese genau befolgen, um Gefahren und Schäden für Mensch und Sachwerte auszuschließen.

Arbeiten am Gerät und an der Heizungsanlage, wie z. B. Montage, Inbetriebnahme, Wartung, Reparaturen, **müssen von autorisierten Fachkräften** (Heizungsfachbetrieb/Vertragsinstallationsunternehmen) durchgeführt werden (VDE 0105, Teil 1: für Arbeiten an elektrischen Einrichtungen; Ⓢ: SEV-Vorschriften, Hausinstallationsvorschriften für Arbeiten an elektrischen Einrichtungen).

Der **Hauptschalter** (außerhalb des Aufstellraumes) ist bei Arbeiten am Gerät/Heizungsanlage **abzuschalten** und gegen Wiedereinschalten zu sichern.

Zur Einweisung der Monteure veranstalten wir regelmäßig Fachkurse.

2.2 Hilfsmittel

Werkzeuge und Hilfsmittel

- Schraubendreher Gr. 4 und 6
- Innensechskantschlüssel Gr. 4 und 5
- Gabelschlüssel SW 7, 8, 10, 12, 13, 14, 16, 17 und 19
- Düsenschlüssel
- Ölfeuerungsrechenschieber

Meßgeräte

(nur geprüfte Geräte verwenden)

- Abgas-Analysegerät
- Öldruckmanometer 0 bis 25 bar/ $1/8$ " mit Entlüftungsarmatur
- Vakuummeter 0 bis 1 bar/ $1/8$ "

Reinigungsmittel

- Pinsel
- Lappen
- Reinigungsbürste (Kesselzubehör)
- Staubsauger
- Chem. Kesselreiniger (evtl.)
- Lösungsmittelfreies Reinigungsmittel

Einzelteile

- Viessmann Servicekoffer für Unit Öl-Gebläsebrenner oder
- entsprechende Einzelteile und
- Vorfiltereinsatz
- Düsen lt. Tabelle auf Seite 5



Bei Austausch müssen die passenden **Original-Einzelteile** von **Viessmann** verwendet werden. Instandsetzungsarbeiten an Bauteilen mit sicherheitstechnischer Funktion sind unzulässig. Dagegen ist ein Austausch von Originalteilen und gleichwertigen Teilen, die, soweit erforderlich, geprüft sind, zulässig.

Verschleißteile

Verschleißteile sind in der Einzelteilliste gekennzeichnet. Sie sollten bei Wartungs- und Reparaturarbeiten auf ihren Zustand hin überprüft und bei Bedarf ausgetauscht werden.

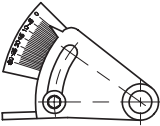
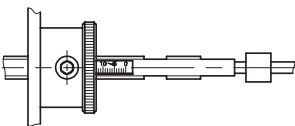
Technische Unterlagen

- Viessmann Service-Handbuch Nr. 4.1 oder folgende Drucksachen:
- Bedienungsanleitung Ölbrenner
- Anleitung für den Aus- und Einbau von Ölbrennerkomponenten
- Einzelteilliste Ölbrenner

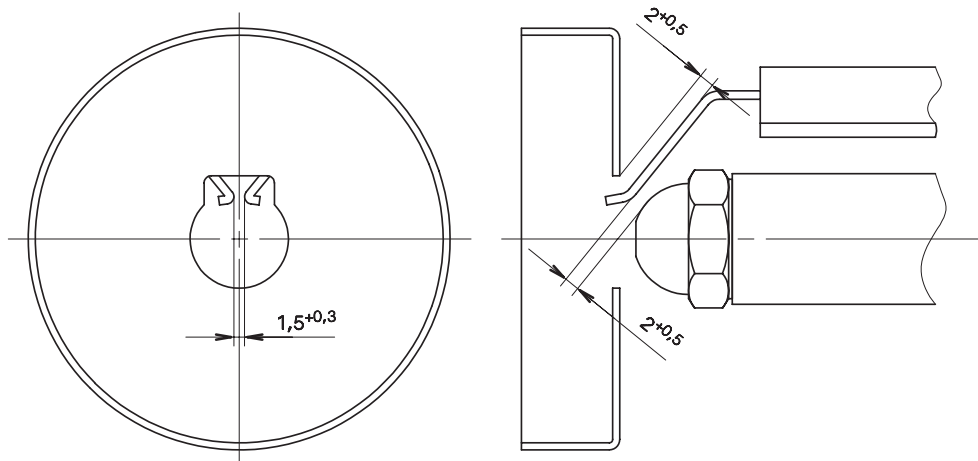
3.1 Richtwerte für die Brennereinstellung

Achtung!

Prüfen, ob die Anleitung „Inbetriebnahme, Wartung und Service“ für den betreffenden Brenner gültig ist (siehe Seite 1 und Herstell-Nr. auf dem Typenschild des Brenners).

Nenn-Wärmeleistung	kW	15*1	18*1	22	27	33	40*2	50*2	63*2
Ölbrennerdüse									
Fabrikat Fluidics *3	Typ	60°HF	60°HF	60°HF	60°HF	60°HF	60°HF	60°H	60°S/60°H
Danfoss	Typ	—	60°LN	60°LN	60°LN	60°LN	60°LN	—	—
Steinen	Typ	60°H	60°H	60°H	60°H	60°H	—	—	—
	Gph	0,4	0,5	0,6	0,75	0,85	1,0	1,25	1,75
Öldruck ca. *4	bar	8	9	9	8	10	10	10	8,5
Öldurchsatz	kg/h	1,4	1,7	2,0	2,5	3,0	3,7	4,6	5,8
	Liter/h	1,6	2,0	2,4	2,9	3,6	4,3	5,4	6,8
Luftklappeneinstellung		4	5	6	6	8	6	10	11
									
Düsenstockeinstellung	mm	4	5	6	9	12	15	14	20
									

Zünderlektrode und Stauscheibe



*1Nicht in (CH).

*2Für (CB) in separater Drucksache.

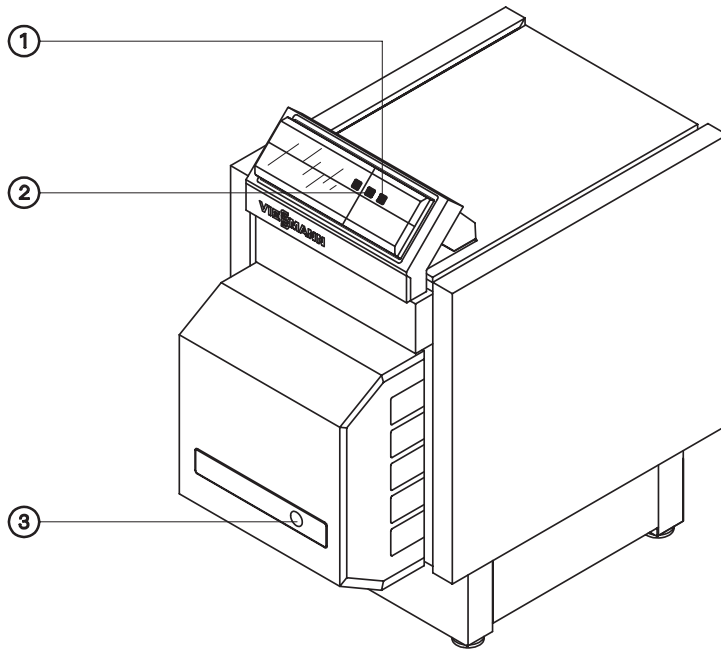
*3Die Anforderungen für das Umweltzeichen wurden nur mit diesen Düsen nachgewiesen.

*4Der Öldruck kann durch Toleranzen der Düsen und unterschiedliche Ölbeschaffenheit von den angegebenen Werten abweichen.

3.2 Inbetriebnahme

3.3 Brenner einregulieren

3.2 Inbetriebnahme



1. Prüfen, ob der Brennkammereinsatz eingebaut ist.
2. Druck der Heizungsanlage und Ölstand im Tank prüfen.
3. Absperrventile in den Ölleitungen am Tank und am Filter öffnen.
Ölsaugleitung und Filter vor Einschalten des Brenners mit Heizöl füllen.
4. Hauptschalter (außerhalb des Aufstellraumes) einschalten.
5. Anlagenschalter ① an der Regelung einschalten.
Falls die Störleuchte ② an der Regelung leuchtet, zunächst entriegeln; dazu Entriegelungstaster ③ am Feuerungsautomat drücken.

3.3 Brenner einregulieren

Achtung!
Eine Einregulierung bei aufgeheiztem Heizkessel ist unerlässlich für optimale Verbrennungswerte.

CO-Gehalt, CO₂-Gehalt, Abgastemperatur, Raumtemperatur und Schornsteinzug nach min. 2 Minuten Laufzeit und bei 60 °C Kesselwassertemperatur mit angebauter Brennerhaube messen.

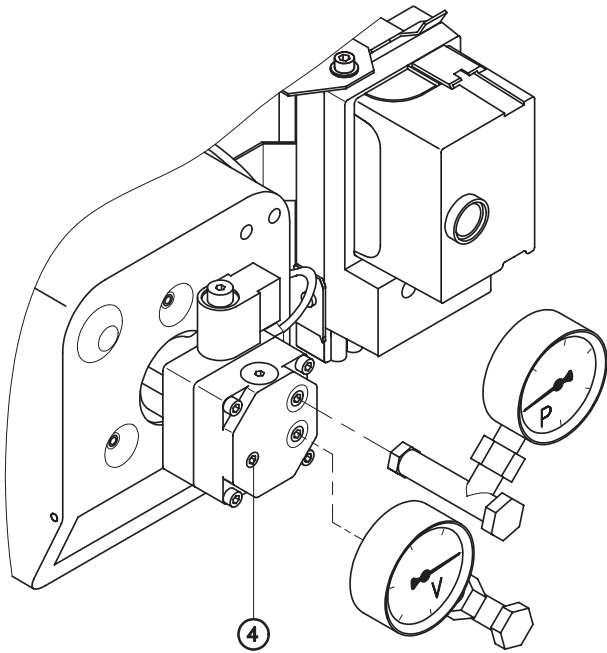
Falls erforderlich, den Öldruck bzw. die Luftmenge nachregulieren (ab Werk voreingestellt).

Die Meßöffnung (ca. 10 mm Ø) soll im Abstand des zwei- bis dreifachen Abgasrohrdurchmessers hinter dem Kesselanschlußstutzen angeordnet werden.

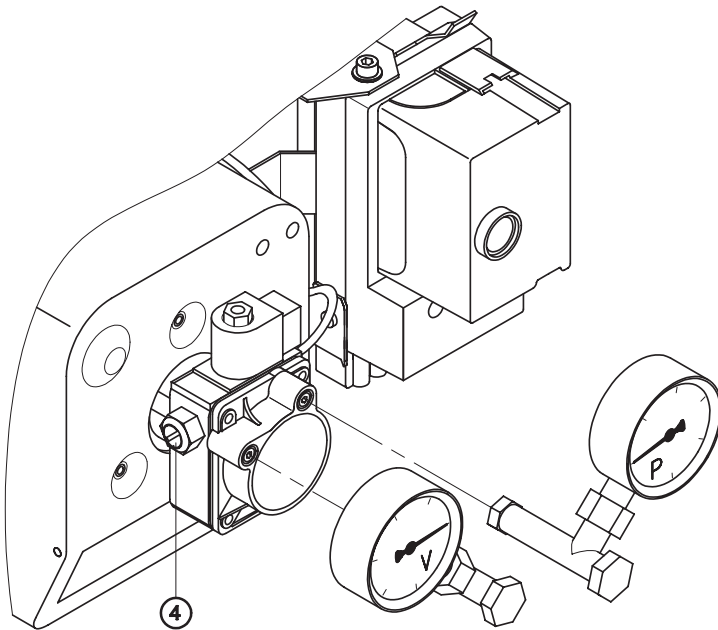
Die endgültigen Meßwerte in einem Meßprotokoll eintragen.

Darauf achten, daß das Abgasrohr am Kesselanschlußstutzen abgedichtet ist, da Falschlufteintritt die Meßwerte verfälscht.

Öldruck einregulieren und Vakuum prüfen



Ölpumpe Fabrikat Danfoss, Typ BFP 21



Ölpumpe Fabrikat Suntec, Typ AL 35

1. Verschlußstopfen „P“ aus Ölpumpe herausschrauben.
2. Verschlußstopfen „V“ aus Ölpumpe herausschrauben.

Hinweis!

Prüfen, ob die Dichtringe der Verschlußstopfen nicht mehr im Gewinde stecken.

3. Manometer (Meßbereich 0 - 25 bar) und Vakuummeter (Meßbereich 0 - 1 bar) einschrauben; dabei das Manometer und das Vakuummeter nur mit Cu- oder Al-Dichtung oder mit O-Ring eindichten; **kein Dichtband verwenden.**
4. Brenner in Betrieb nehmen.
5. Magnetventil öffnet. Öldruck und Vakuum der Pumpe am Manometer und am Vakuummeter ablesen (Vakuum kleiner 0,3 bar).
6. Falls erforderlich, Öldruck an Druck-einstellschraube ④ der Ölpumpe einstellen.
Drehen nach rechts → Druck steigt
Drehen nach links → Druck sinkt.
7. Nach Einstellung des Öldrucks Öldurchsatz durch Messung der Abgastemperatur prüfen und evtl. nachregulieren.

Richtwerte für die Brennereinstellung
siehe Seite 5.

8. Nach Einregulierung Manometer und Vakuummeter abschrauben.
9. Verschlußstopfen „P“ und „V“ einschrauben.

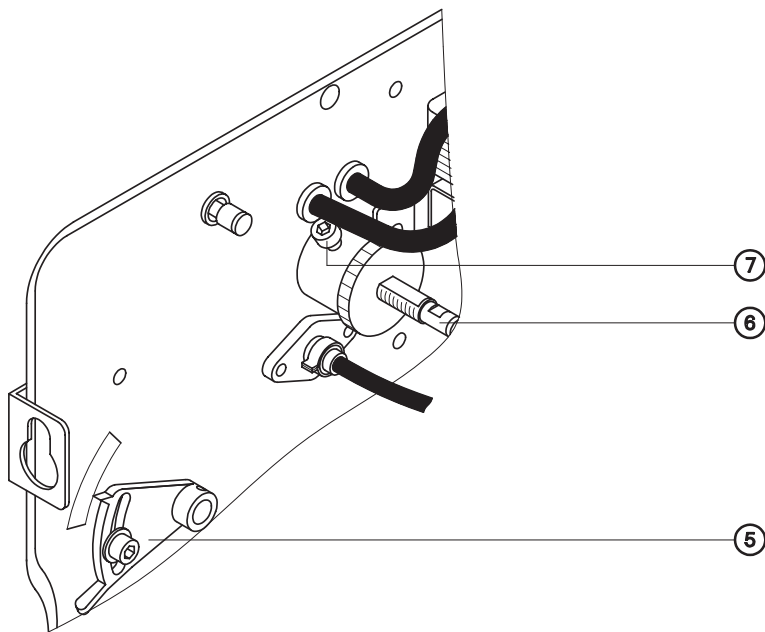
Hinweis!

Dichtringe der Verschlußstopfen auf Beschädigung prüfen, ggf. austauschen.

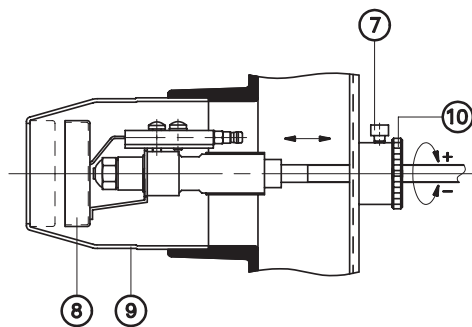
10. Brenner in Betrieb nehmen und Verschlußstopfen auf Dichtheit prüfen.

3.3 Brenner einregulieren

Luftregulierung



Luftklappe zur Vorregulierung der Luftmenge



Verschiebbarer Düsenstock zur Feinregulierung der Luftmenge

Der Brenner ist mit einer zweifachen Luftregulierung versehen:

1. **Luftklappe** (5) auf der Druckseite des Brennergebläses zur Vorregulierung der Luftmenge (ab Werk voreingestellt).
2. **Verschiebbarer Düsenstock** (6) zur Feinregulierung der Luftmenge.

Richtwerte für die Brennereinstellung
siehe Seite 5.

Bei der Inbetriebnahme des Brenners braucht in der Regel lediglich noch eine Feinregulierung durch Einstellung des Düsenstocks durchgeführt zu werden:

1. Sicherungsschraube (7) lösen.
2. Stellung der Stauscheibe (8) im Brennerrohr (9) verändern; dazu Rändelmutter (10) drehen:
Rechtsdrehung → größerer Querschnitt → mehr Luft,
Links drehung → kleinerer Querschnitt → weniger Luft.
3. Sicherungsschraube (7) anziehen.

Bei größeren Einstellveränderungen **Richtwerte für die Brennereinstellung** (Seite 5) beachten.

4.1 Wartungsarbeiten

19.....	19.....
---------	---------	-------	-------	-------	-------

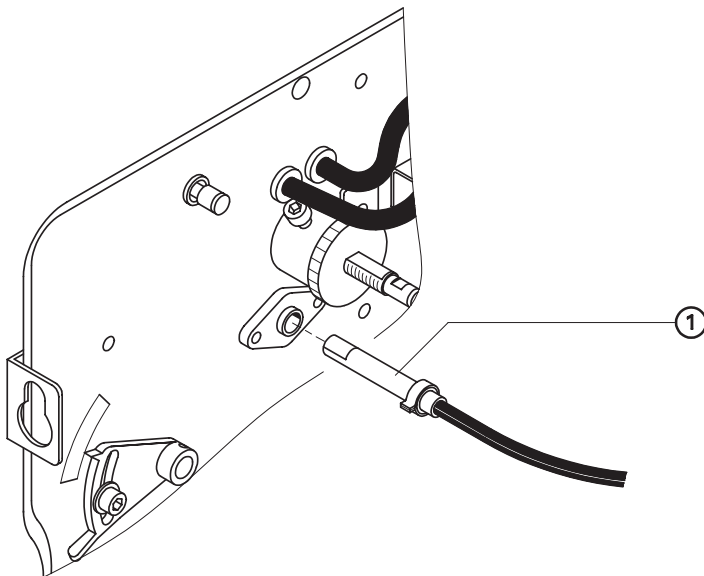
1. Brenner durchmessen, Meß- und Einstellwerte aufnehmen

Werte in Seite 12 aufnehmen. Abgasrohr muß am Kesselanschlußstutzen abgedichtet sein. Falschlufteintritt verfälscht Meßwerte.

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

2. Funktion Flammenwächter prüfen

Flammenwächter ① bei laufendem Brenner aus Halterung nehmen. Bei abgedecktem Flammenwächter muß Flamme erlöschen und Startwiederholung erfolgen.



<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

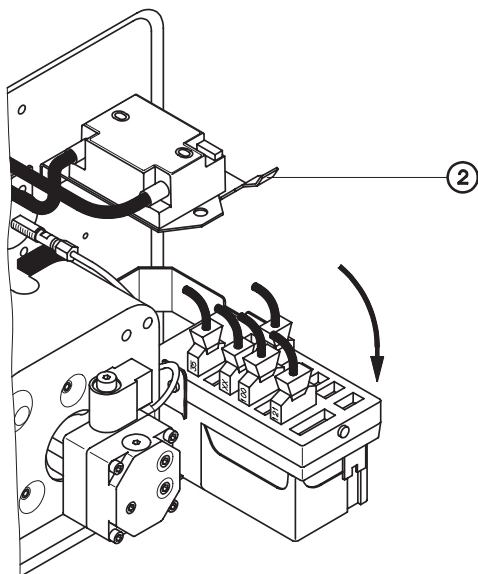
3. Anlage außer Betrieb nehmen

1. Hauptschalter abschalten und gegen fremdes Wiedereinschalten sichern.
2. Anschlußsteckverbinder 41 von Brenner abziehen.
3. Ölzufuhr sperren (Ölfilterschloß schließen).

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

4. Elektrische Anschlüsse prüfen

1. Ölfeuerungsautomat in Servicestellung klappen; dazu die obere Halterung ② anheben.
2. Elektrische Steckanschlüsse sowie Leitungsdurchführungen auf festen Sitz prüfen.



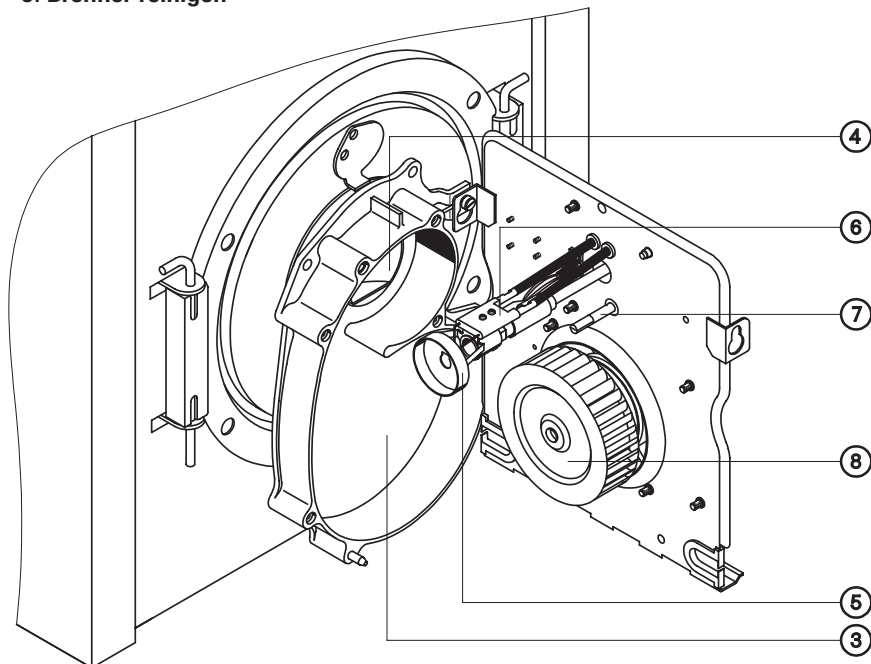
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

5681 131

4.1 Wartungsarbeiten

19....	19....
--------	--------	-------	-------	-------	-------

5. Brenner reinigen



1. Brenner in Wartungsposition bringen.

2. Gehäuse ③, Brennerrohr ④ innen, Stauscheibe ⑤, Zündelektroden ⑥, Flammenwächter ⑦ und Gebläse-
rad ⑧ reinigen.

Reinigung der Brennkammer und Züge
siehe Wartungs-Checkliste des Heiz-
kessels.



6. Brennerrohrbefestigung prüfen

Siehe Abbildung in 5.

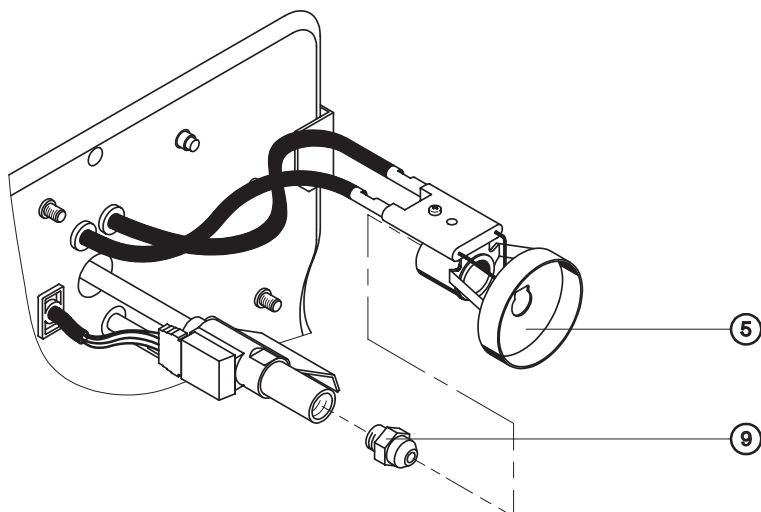


7. Gebläse radbefestigung prüfen

Siehe Abbildung in 5..



8. Düse austauschen



1. Stauscheibe ⑤ vom Düsenstock
abbauen.

2. Düse ⑨ abschrauben (am Düsen-
stock gehalten).

3. Neue Düse einschrauben (am Düsen-
stock gehalten), dabei Luftblasen-
bildung vermeiden.
Fabrikat und Typ siehe Richtwerte auf
Seite 5.

4. Stauscheibe anbauen.
Düse mittig in der Stauscheibe
positionieren, und Abstand der
Stauscheibe zur Düse beachten.



9. Zündelektroden prüfen und einstellen

Wenn nötig, Zündelektroden austau-
schen. Einstellmaße siehe Richtwerte
auf Seite 5.



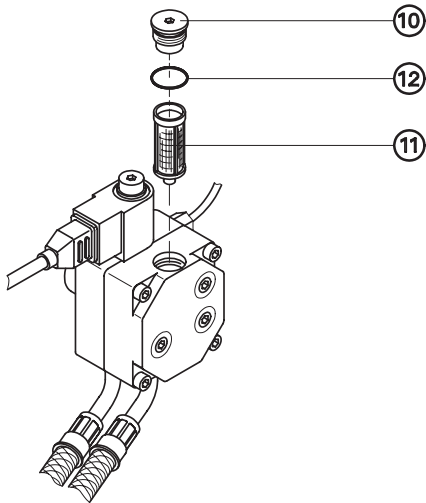
10. Brenner an Brennergehäuse schrauben



19.....	19.....
---------	---------	-------	-------	-------	-------

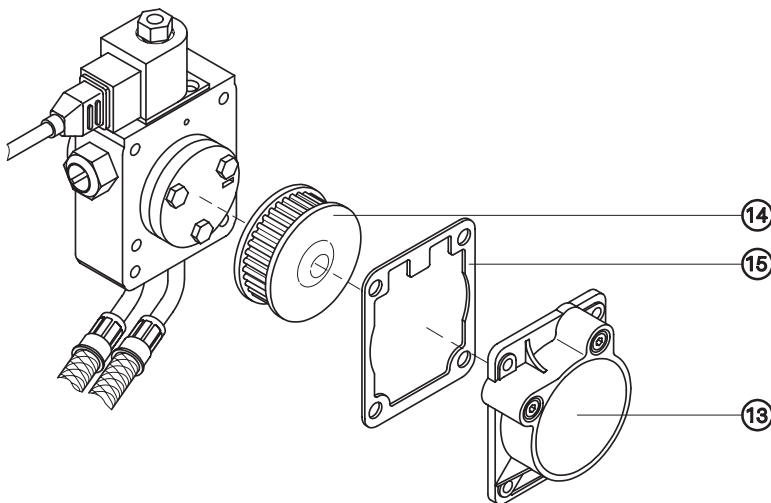
11. Ölpumpenfilter reinigen, evtl. austauschen

Ölpumpe Fabrikat Danfoss, Typ BFP 21



1. Filterstopfen ⑩ im Pumpendeckel mit Innensechskantschlüssel 4 mm herausschrauben.
2. Stopfen ⑩ mit Patronenfilter ⑪ herausnehmen.
3. Mit Schraubendreher den Filter ⑪ vorsichtig vom Stopfen trennen.
4. O-Ring ⑫ am Stopfen wechseln.
5. Neuen Filter ⑪ auf Stopfen ⑩ pressen.
6. Stopfen mit Filter wieder in Ölpumpe einschrauben.

Ölpumpe Fabrikat Suntec, Typ AL 35



1. Vier Schrauben am Pumpengehäuse lösen und Deckel ⑬ abnehmen.
2. Ölpumpenfilter ⑭ je nach Verschmutzung mit sauberem Heizöl spülen oder austauschen.
3. Flachdichtung ⑮ für den Deckel ⑬ beim Zusammenbau erneuern.

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

12. Filtereinsatz des Vorfilters austauschen

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

13. Anlage in Betrieb nehmen

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

14. Ölleitungen und -anschlüsse auf Dichtheit prüfen

Luftblasen im Vorfilter deuten auf eine Undichtigkeit in der Zuleitung hin. Ölleitungen und Verbindungsleitungen der Öltanks prüfen. Undichtigkeiten führen zum Nachsprühen.

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

15. Brenner einstellen, Meß- und Einstellwerte aufnehmen

Werte in Seite 12 aufnehmen (Richtwerte siehe Seite 5).

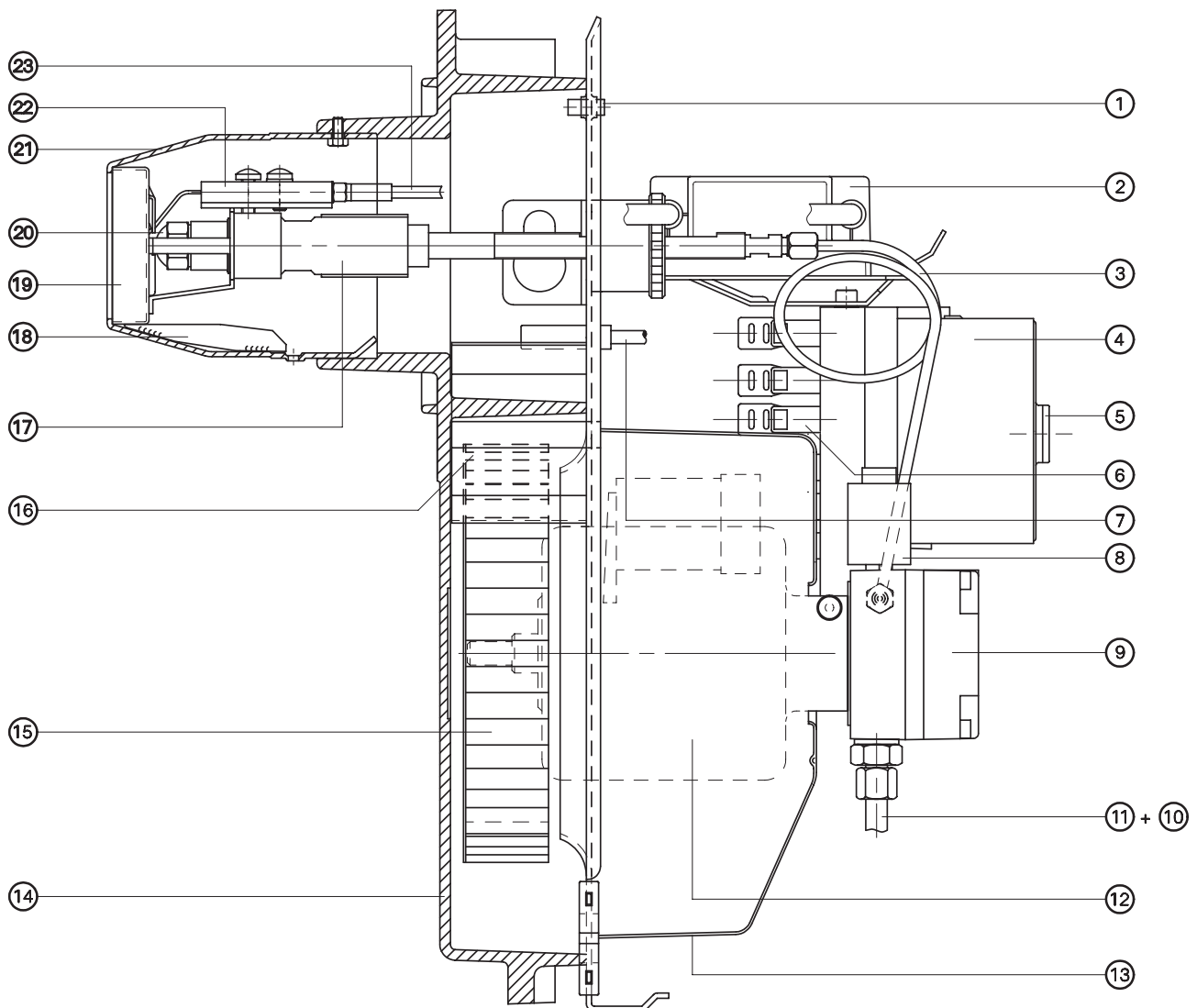
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

4.2 Einstell- und Meßwerte

4.2 Einstell- und Meßwerte

	19.....	19.....
1. Öldruck in bar	vorgefunden					
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	eingestellt					
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Vakuum in bar	vorgefunden					
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	nach der Wartung					
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Rußzahl	vorgefunden					
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	eingestellt					
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. <input type="checkbox"/> Kohlendioxidgehalt (CO₂) in Vol.% oder <input type="checkbox"/> Sauerstoffgehalt (O₂) in Vol.%	vorgefunden					
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	eingestellt					
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Abgastemperatur (brutto) in °C	vorgefunden					
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	eingestellt					
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Abgasverlust in %	vorgefunden					
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	eingestellt					
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Förderdruck (am Kesselende) in hPa (1 hPa = 1 mbar)	vorgefunden					
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	eingestellt					
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Düsenstockeinstellung in mm	vorgefunden					
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	eingestellt					
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9. Luftklappeneinstellung in mm	vorgefunden					
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	eingestellt					
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

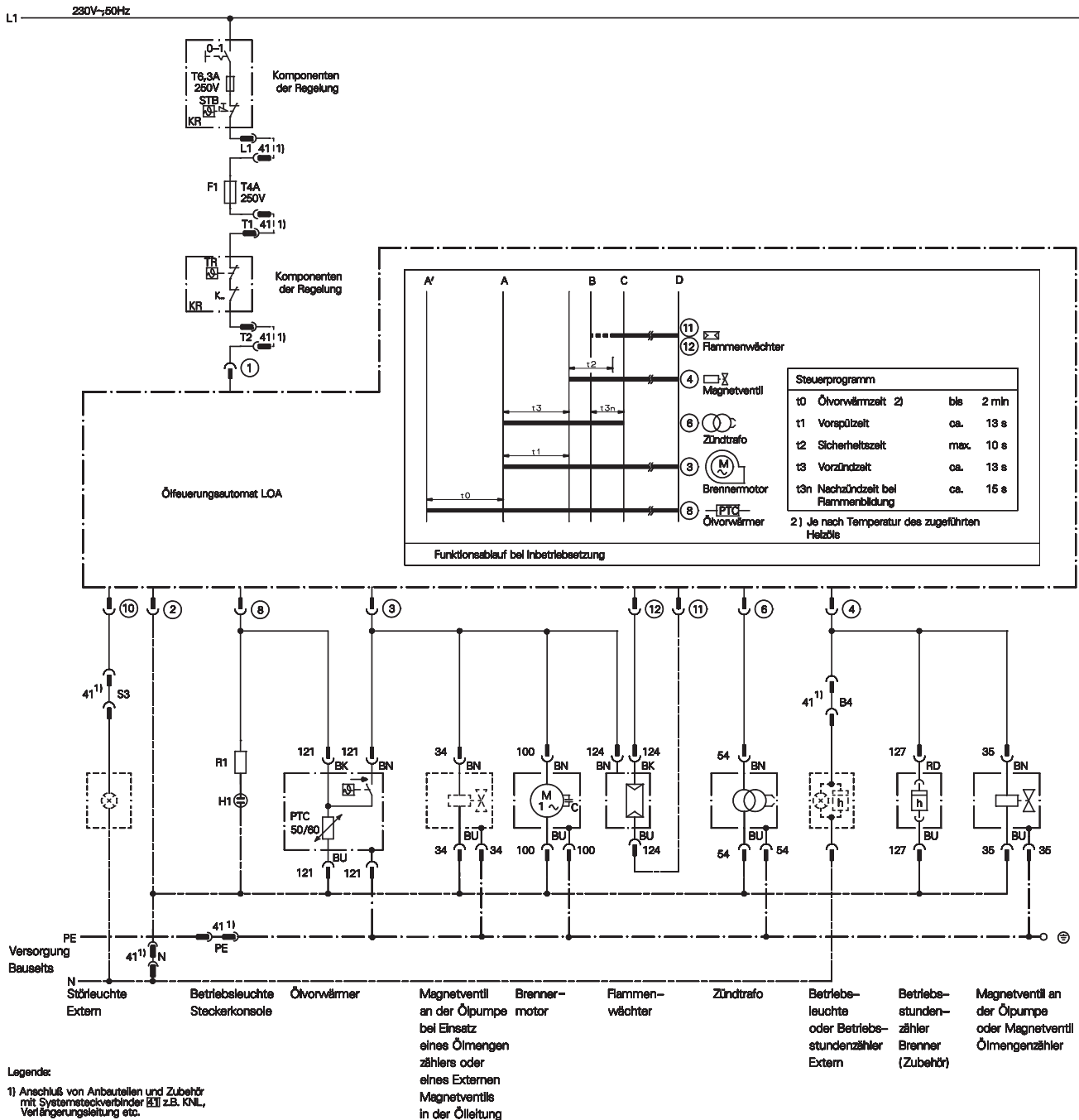
5.1 Bauteilübersicht



- | | | |
|--------------------------------------|--------------------------------|------------------------------|
| ① Schnellverschluß | ⑨ Ölpumpe | ⑰ Düsenstock mit Ölvorwärmer |
| ② Zündtransformator | ⑩ Saugleitung | ⑱ Führungsstege |
| ③ Ölleitung | ⑪ Rücklaufleitung | ⑲ Stauscheibe |
| ④ Feuerungsautomat | ⑫ Gebläsemotor | ⑳ Zerstäuberdüse |
| ⑤ Entriegelungstaster | ⑬ Selbstschließende Luftklappe | ㉑ Brennerrohr |
| ⑥ Steckerkonsole | ⑭ Brennergehäuse | ㉒ Zündelektrode |
| ⑦ Flammenwächter
(Fotowiderstand) | ⑮ Gebläserad | ㉓ Zündleitung |
| ⑧ Magnetventil | ⑯ Luftregulierklappe | |

5.2 Stromlaufplan mit Funktionsablauf bei Inbetriebnahme

5.2 Stromlaufplan mit Funktionsablauf bei Inbetriebnahme



Farbkennzeichnung nach DIN/IEC 757

BK	schwarz
BN	braun
BU	blau
RD	rot

Legende

34	Magnetventil
35	Magnetventil
54	Zündtransformator
100	Brennermotor
121	Ölvorwärmer
124	Flammenwächter
127	Betriebsstundenzähler

① - ⑫	Steckklemmen am Ölfeuerungsautomat
A'	Beginn der Ölvorwärmzeit
A	Beginn der Inbetriebsetzung
B	Zeitpunkt der Flammenbildung
C	Betriebsstellung
D	Regelabschaltung

Hinweis!

Dieses Schaltschema gilt nur im Zusammenhang mit dem Einsatz von Viessmann Produkten.

④1	Brennerstecker an der Regelung
F 1	Sicherung in Steckerkonsole
TR/STB	Sicherheitsorgane in der Regelung
K..	Brennerrelaiskontakt

5.3 Erkennen und Beheben von Störungen

Störung	Ursache	Behebung
Brenner läuft nicht an (ohne Störanzeige)	Keine Spannung vorhanden	Sicherung in der Regelung oder in Steckerkonsole, elektrische Anschlüsse, Stellung des Anlagenschalters an der Regelung und des Hauptschalters prüfen
	Sicherheitstemperaturbegrenzer hat abgeschaltet	Entriegelungstaster an Kesselkreisregelung drücken
Brenner läuft nicht an (mit Störanzeige)	Motor defekt	Motor austauschen
Brenner läuft an, es bildet sich keine Flamme	Zünder Elektroden nicht richtig eingestellt	Richtig einstellen (siehe Seite 5)
	Zünder Elektrode feucht und verschmutzt	Zünder Elektrodenblock reinigen
	Isolierkörper der Zünder Elektrode gerissen	Zünder Elektrodenblock austauschen
	Zündtransformator defekt	Zündtransformator austauschen
	Zündleitung defekt	Zündleitung austauschen
	Pumpe fördert kein Öl	Manometer und Vakuummeter an Pumpe anbauen und kontrollieren, ob Druck aufgebaut wird (siehe folgenden Absatz)
Pumpe fördert kein Öl	Absperrventile am Filter bzw. in der Ölleitung geschlossen	Ventile öffnen
	Filter verstopft	Filter reinigen (Vorfilter und Pumpenfilter)
	Kupplung zwischen Motor und Pumpe defekt	Kupplung austauschen
	Saugleitung oder Filtertasse undicht	Verschraubungen nachziehen. Ölleitungen auf Undichtheiten prüfen und abdichten.
	Ölschläuche für Vor- und Rücklauf vertauscht	Anschlüsse entsprechend Kennzeichnung auf Pumpe korrigieren
	Zu hohes Vakuum in der Saugleitung (über 0,35 bar)	Ölleitungsquerschnitt prüfen. Filter austauschen.
Brenner läuft an, es wird jedoch kein Öl eingesprüht	Spule des Magnetventils defekt	Spule des Magnetventils austauschen
	Ölpumpe defekt	Ölpumpe austauschen
	Düse verstopft	Düse auswechseln
	Flammenwächter defekt	Flammenwächter austauschen
Brenner läuft an und Flamme entsteht, nach Ablauf der Sicherheitszeit geht Brenner jedoch auf Störung	Flammenwächter verschmutzt	Flammenwächter reinigen
	Flammenwächter erhält zu wenig Licht	Stauscheibe reinigen
	Flammenwächter defekt	Flammenwächter austauschen
	Feuerungsautomat defekt	Feuerungsautomat austauschen
Flamme reißt während des Betriebes ab	Luft in der Saugleitung	Leitung und Filter abdichten
	Düse defekt	Düse austauschen
	Falsche Brennereinstellung	Voreinstellwerte einstellen (siehe Seite 5)
	Stauscheibe verschmutzt	Stauscheibe reinigen
Zündung schaltet während des Betriebes ein	Flammenwächter verschmutzt	Flammenwächter reinigen
	Stauscheibe verschmutzt	Stauscheibe reinigen

Fortsetzung siehe nächste Seite

5.3 Erkennen und Beheben von Störungen

Störung	Ursache	Behebung
Flamme pulsiert	Gebläsepressung zu hoch	Gebläsepressung am Meßnippel an der Oberseite des Gebläsegehäuses messen (U-Rohr-Manometer). Luftklappe bzw. Düsenstock so einstellen, daß ein Gebläsedruck von 3,0 mbar nicht überschritten wird.
Brenner rußt	Luftmangel bzw. Luftüberschuß	Einstellung korrigieren. Gebläserad prüfen und reinigen. Belüftung des Aufstellraumes prüfen.
	Förderdruck des Schornsteins mangelhaft	Schornstein und Abgasführung prüfen
	Düse defekt	Düse austauschen, richtige Düse einsetzen (siehe Seite 5)
CO ₂ -Gehalt zu niedrig	Einstellung falsch	Einstellung prüfen (siehe Seite 5)
	Falschlufteintritt	Abgasrohr am Kesselanschlußstutzen abdichten. Befestigungsschrauben des Brennkammerverschlußdeckels und des Abgasabzugdeckels nachziehen.
Zu hohe Abgastemperatur	Öldurchsatz zu hoch	Öldurchsatz der Nenn-Wärmeleistung des Heizkessels anpassen
	Heizkessel verrußt	Heizkessel reinigen, Brennereinstellung korrigieren

